

3. Weil ja der Gönstige Leser allbereit längst/ nicht aber von einem Caconymo oder Lucifuga, sondern von der hie uns bezeuglichen experienz selbst/ ein rectum, ingenuum, Candidum atq; infallibile, immo & inexpugnabile de controversia præsenti judicium erlanget/ und als Rechtmäßig vero abscheidet bekommen hat.

Den auch 4. weil alles dasselbe/ was wider meine Grundsätze von ihm vorgebracht zu seyn scheinen möchte/ in denen vorhergehende sufficienter beleget und hintertrieben worden.

Kan auch ferner/furth/von jedermanniglich ex tempore, sein ganzes Gewäschē beantwortet werden/ wenn man sagt: Quod à posse ad esse N. V. C. quod conditionales nihil ponant, neq; affirment, neq; negent, daß er die ganze Charta sen durch lauter petitiones principii und fallacias causarum, fraudulenter, committire / ignotum per æquè ignotum ubiq; probire: Dass von andern Künstchen und Fünst dichē allhie die Frage nicht/ er solle nur D. Agr. Procesß beweisen/ oder ein Lügner bleiben. Non opus esse tot Argumentis & Syllogismis, ubi de rebus sensu perceptibilib. quæritur. Literam scriptam Agr. manere, die Razen werden nicht ausfräßen. A non scripto ad scriptum, à non communicato ad fideliter communicatum N. V. C.

Dass man wolle / ut Anon. corrigat lingvam sive verba, & retineat sibi soli, vel universo conjuratorum gregi mentem Agricolæ.

Quod quædam sint peccata, quæ humanitus admittantur; quædam quæ consiliō, ut hæc, D. Agric. quæ omnino, (ut patet omnib.) dolō malō, & ex mala Proæresi sunt commissa, & proinde nullatenus excusanda.. Dass sich derr Anon. derr Stinden D. Agric. mit theilhaftig masche/ in dem er wider sein Gewissen/ so falschen procesß defendirt,